Anfrage über die Finanzierung der Wirtschaftsfakultät mittels Eigenkapital

eröffnet am 14. September 2015

Ausganglage:
In der Medienmitteilung vom 30. Juni 2015 orientierte die Universität Luzern, dass der Universitätsrat grünes Licht gegeben habe für den Start der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät im Herbst 2016. Zudem war zu vernehmen, dass für den Aufbau der ersten vier Betriebsjahre nebst Geldern von Stiftungen, Firmen und Privaten auch Mittel aus dem Eigenkapital der Universität benötigt werden, damit die Finanzierung überhaupt sichergestellt werden könne. Dass nun Mittel aus dem Eigenkapital für den Aufbau benötigt werden, war im Vorfeld nie ein Thema und lässt aufhorchen. Gelder aus dem Eigenkapital sind öffentliche Gelder. Ebenso zu denken gibt die Geheimniskrämerei rund um die Offenlegung der Finanzierung.

Aus diesem Grund stellen sich für uns folgende Fragen:
1. Um wie viel Geld handelt es sich bei der Finanzierung über das Eigenkapital? Wie hoch ist das Eigenkapital insgesamt?
2. Wie hoch sind die Drittmittel aufgeteilt nach Stiftungen, Firmen, Privaten usw., und wer sind die Drittmittelgeber?
3. Was sind Gründe, weshalb auf das Eigenkapital zurückgegriffen werden muss?
4. Bis wann muss das Eigenkapital wieder geäufnet werden? Welche Sicherheit besteht, dass dies überhaupt möglich sein wird?
5. Das Eigenkapital der Universität wird gemäss Gesetz über die Steuerung der Finanzen und Leistungen in der Jahresrechnung des Kantons Luzern vollkonsolidiert (Jahresbericht 2014, Seite 278). Wurden in der Vergangenheit auch schon Rückführungen von überschüssigem Eigenkapital vorgenommen? Welches ist die rechtliche Grundlage für allfällige Rückführungen beziehungsweise die jetzt angedachte Verwendung?
6. Aufgrund der Vollkonsolidierung handelt es sich beim Eigenkapital der Universität um öffentliche Gelder. Wie verträgt sich der Einsatz dieser öffentlichen Gelder mit den Behauptungen seitens Regierung und Universität, dass für den Aufbau der Wirtschaftsfakultät keine öffentlichen Gelder eingesetzt werden?
7. Welche anderen Bereiche der Universität sind betroffen oder werden allenfalls von der Vorfinanzierung über das Eigenkapital betroffen sein?

8. Weshalb werden die Sponsoren und die Höhe der Finanzierung über das Eigenkapital erst im Herbst publik gemacht?
9. Wie schwierig war es, Sponsoren für die Finanzierung zu finden?

Mennel Kaeslin Jacqueline
Roth David
Schneider Andy
Schär Fiona
Krummenacher Martin
Zemp Baumgartner Yvonne
Fanaj Ylfete
Budmiger Marcel
Pardini Giorgio
Fässler Peter
Meyer-Jenni Helene
Meyer Jörg
Odermatt Marlene
Truttmann-Hauri Susanne